

FairHandeln – Wirksame Kampagnen für gute Arbeitsbedingungen

Zugewiesene Projekte und Projektpartner:

1. Menschenrechte in Mode bringen – Unterstützung der Kampagnenarbeit von FEMNET (FEMNET e.V.)
2. Kakao-Power! Aktions- und Kommunikationsstrategie für Hochschulen (Transfair e.V.)



Verpflichtende Termine:

1. Auftaktveranstaltung: Donnerstag, 23.04.2020, 18:00 – 20:00 Uhr, Ort wird mit der Zulassung bekannt gegeben
2. Begleitveranstaltung: samstags, 25.04., und 20.06.2020, 10:00 – 17:00 Uhr, donnerstags, 07.05., 28.05., 16 – 19:00 Uhr und 04.06.2020, 16:00 – 19:00 Uhr
3. Abschlussveranstaltung: Donnerstag, 16.07.2020, 18:00 – 20:00 Uhr, Ort wird mit der Zulassung bekannt gegeben

Kurzbeschreibung der Veranstaltung:

Tue Gutes und rede darüber – was so einfach klingt, ist für die meisten Non-Profit-Organisationen eine große Herausforderung. Welche Mittel und Wege gibt es, um authentisch Werbung zu machen? Das Seminar vermittelt Grundlagen der Kampagnenarbeit für Studierende in Kooperation mit zwei Non-Profit-Organisationen. Im ersten Schritt werden Fragen wie "Was sind faire Arbeitsbedingungen?" und "Wie wirken Kampagnen?" kritisch behandelt. Die Teilnehmenden wechseln im Seminarverlauf bewusst von der wissenschaftlich-kritischen hin zur sozial-engagierten Perspektive und stellen sich im zweiten Schritt als Campagner in den Dienst der Partner-Organisation. Die Geographin Pamela Kilian und die Filmproduzentin Verena Maas leiten das Seminar gemeinsam. Sie begleiten die Teilnehmenden bei ihrer Zusammenarbeit mit den Organisationen und bei der eigenständigen Erarbeitung einer Kampagne. Diese Begleitung reicht von der Klärung der konkreten Zielsetzung, über die Konzeption der Kampagne bis hin zur praktischen Planung. Kritische Reflexion und engagierte Projektarbeit gehen über den gesamten Kursverlauf hinweg Hand in Hand.

Ziele der Veranstaltung bzw. zu erwerbende Kompetenzen:

- Grundlagen des Projekt- und Kampagnenmanagements in Non-Profit-Organisationen
- Kenntnisse der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung
- Entwicklung von geeigneten Tools für die Kampagnenarbeit, Erstellung von Werbematerial
- Kritische Reflexion der Wirkung von Werbekampagnen
- Vermittlung medientheoretischer Grundlagen für Bewegtbild und Imagefilm und Praxisbeispiele der Filmproduktion: Konzeption, Produktion und Dreh, Bildschnitt

Prüfungsleistung der Begleitveranstaltung:

Für alle Studierende:

- Ergebnispräsentation bei der Service Learning Abschlussveranstaltung: Poster

Für Studierende der TH Köln:

- Studierende von Herr Prof. Linde: Möglichkeit der mündlichen Reflexion der Projektarbeit für das Portfolio

Kurzprofil der Dozentinnen:

Pamela Kilian arbeitet als Referentin für Hochschulentwicklung an der Universität zu Köln, u.a. zu den Themen gesellschaftliche Verantwortung und Nachhaltigkeit. Sie war fünf Jahre als Dozentin am Geographischen Institut der Universität zu Köln tätig und hat vier Jahre zu den Arbeitsbedingungen chinesischer FabrikarbeiterInnen geforscht. Verena Maas arbeitet als Filmproduzentin und Medienberaterin seit vielen Jahren für Organisationen, Initiativen und Stiftungen im gemeinwohlorientierten Themenfeld. Sie hat zahlreiche Imagefilme im Non-Profit-Sektor produziert. Bis 2021 ist sie außerdem Teil des transnationalen Projektes "Eurospectives" im Erasmus+-Programm der EU zur Entwicklung eines EU-weiten Curriculums für Digitales Storytelling.